INTERDISZIPLINÄRER LEHRGANG 2027/28

KINDER- UND JUGENDGYNÄKOLOGIE

der Plattform für interdisziplinäre Kinder- und Jugendgynäkologie Österreich (PIKÖ)

für Kinderärzt:innen, Gynäkolog:innen und Allgemeinmediziner:innen



Ärztliche Leiterin: Univ.-Prof.in Dr.in Dagmar Bancher

ACHTUNG: Beschränkte Teilnehmer:innenzahl!

Die Kinder- und Jugendgynäkologie ist eine noch junge Fachrichtung. Sie schafft eine Verbindung zwischen der Pädiatrie sowie der Gynäkologie und ist darauf ausgerichtet, Mädchen – von Geburt an, während ihrer Adoleszenz bis hin zu ihrem 18. Lebensjahr – gynäkologisch optimal zu betreuen.

Mit dem interdisziplinären Lehrgang „Kinder- und Jugendgynäkologie" bietet die PIKÖ die **in Österreich erste umfassende Fortbildung in diesem Bereich an**.

WOFÜR BRAUCHT ES KINDER- UND JUGENDGYNÄKOLOGIE?

Jede Entwicklungsphase eines Mädchens bringt spezifische körperliche Veränderungen und Fragestellungen mit sich. Beschwerden im Genitalbereich können je nach Alter ganz verschiedene Ursachen haben. Gynäkologische Erkrankungen zeigen sich bei Mädchen anders als bei erwachsenen Frauen, auch der Verlauf ist unterschiedlich. Therapien sind dementsprechend auszurichten. Die gynäkologische Untersuchung, Abklärung und Behandlung von Mädchen bedarf daher einer eigenen fundierten Fortbildung sowohl für Frauenärzt:innen als auch Kinderärzt:innen. Derzeit besteht ein sehr großer Bedarf an Expert:innen auf diesem Gebiet.

NÄHERE INFORMATIONEN

PIKÖ, Taubstummengasse 6, 1040 Wien
Tel. +43 6991 542 33 55,
E-Mail: kontakt@pikoe.at; www.pikoe.at

AUSBILDUNGSZIELE

- Vermittlung der wissenschaftlichen Grundlagen der Kinder- und Jugendgynäkologie
- Vertiefte Kenntnisse und praktische Kompetenzen – durch Erarbeiten der Inhalte anhand von Fallbeispielen
- Erlangung von Sicherheit für die praktische Umsetzung – durch Praxis-Checks (gemeinsame Besprechung der Vorgangsweise in konkreten Fällen)
- Umfassendes Know-how – durch Einbeziehung psychologischer und rechtlicher Aspekte

Der Lehrgang wurde für das Diplom-Fortbildungsprogramm der Österreichischen Ärztekammer im Ausmaß von 36 Stunden approbiert.

Die Absolvent:innen des Fortbildungslehrgangs erhalten ein Fortbildungszeugnis der Plattform für interdisziplinäre Kinder- und Jugendgynäkologie Österreich (PIKÖ).

AUSBILDUNGSSTART UND -DAUER

Der Lehrgang umfasst 3 Wochenendmodule (jeweils am Freitag von 14:00 – ca. 18:30, am Samstag von 9:00 – ca. 16:30) und startet am 10. September 2027.

TEILNAHME- INKL. PRÜFUNGSGEBÜHR

3 Module inkl. 3-gängigem Mittagsbuffet an allen Samstagen der Lehrgangswochenenden:

Standardtarif: insgesamt EUR 1.740,-*

Reduzierte Teilnahmegebühr

- für Mitglieder der PIKÖ: insgesamt EUR 1.560,-*
- für Mitglieder der OEGGG und ÖGKJ: insgesamt EUR 1.650,-*
- für Ärzt:innen in Karenz und Student:innen: insgesamt EUR 1.420,-*

**) Die Leistung ist umsatzsteuerfrei. Als gemeinnütziger Verein ist die PIKÖ nicht umsatzsteuerpflichtig, daher ist der Betrag brutto für netto zu verstehen (Zentrale Vereinsregister (ZVR)-Zahl: 024766076). Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Plattform für interdisziplinäre Kinder- und Jugendgynäkologie.*

ANMELDUNG

Anmeldung bis spätestens 3.9.2027 auf www.pikoe.at/aus-fortbildung/
Die Anmeldung ist erst nach Einzahlung der gesamten Teilnahmegebühr gültig – siehe AGB unter www.pikoe.at/agb

VERANSTALTUNGSORT

Kardinal König Haus, Kardinal-König-Platz 3, 1130 Wien

PIKÖ-Lehrgang in Kooperation mit ÖGKJ und AG für Kinder- und Jugendgynäkologie der OEGGG

LEHRGANGSPROGRAMM

MODUL 1	INHALTE	VORTRAGENDE
FREITAG 10. September 2027	Grundlagen der Kinder- und Jugendgynäkologie I: Anatomie, Untersuchungstechniken und Wichtiges für die Praxis	*Dr.in Sigrid Schmidl-Amann*
	Grundlagen der Kinder- und Jugendgynäkologie II: Physiologische Entwicklung und Entwicklungsstörungen	*Dr.in Elena Gottardi-Butturini*
	Vulvaerkrankungen bei Kindern und Jugendlichen	*Dr.in Sigrid Schmidl-Amann*
SAMSTAG 11. September 2027	Knochengesundheit in der Pubertät: Pille, Hormonmangel, Essstörungen und andere Herausforderungen	*PD Dr.in Heike Hoyer-Kuhn*
	Ultraschalluntersuchungen bei Kindern und Jugendlichen	*Univ.-Doz.in Dr.in Katharina Schuchter*
	Gesprächsführung mit Eltern: Fallen, Chancen und Tools	*Dr.in Micha Bitschnau MFHom* *Mag.a Birgit Krenmayr*
	Sexuell übertragbare Infektionen bei jungen Mädchen	*Dr.in Jasmin Rahhal-Schupp*
	Verhütung und wenn Teenager Mütter werden	*PD Dr.in Karin Windsperger-Taheri, PhD*
	Aufklärung und die Rolle sozialer Medien	*Dr.in Hanna Hosa*

MODUL 2	INHALTE	VORTRAGENDE
FREITAG 15. Oktober 2027	Pubertät – Fakten, Mythen und Normvarianten	AOA *Dr. Gerhard Köstl*
	Varianten der Geschlechtsentwicklung / DSD	*Dr.in Elena Gottardi-Butturini*
	Sexualität als Thema in der Begleitung und Betreuung von Kindern & Jugendlichen: Darüber reden - aber wann und vor allem was?“	*Mag.a Heidemarie König*
SAMSTAG 16. Oktober 2027	PCO-Syndrom und Androgenisierung	*Assoc. Prof.in PD Dr.in Katharina Walch*
	PCO und Zyklusanomalien: Komplementärmedizinische Therapien	*Dr.in Micha Bitschnau MFHom*
	Blutungsstörungen in der Adoleszenz und der Einfluss von Essstörungen auf den Zyklus	*PD DDr.in Iris Holzer*
	Management und Begleitung von Transgender-Jugendlichen	*PD Dr. Stefan Riedl*
	Das auffällige Ovar in der Kinder- und Jugendgynäkologie	*PD Dr.in Karin Windsperger-Taheri, PhD*
	Physiologische und endokrinologische Aspekte der Dysmenorrhoe	*Assoc. Prof. PD Dr. Johannes Ott*

MODUL 3	INHALTE	VORTRAGENDE
FREITAG 14. Jänner 2028	Einführung in die Kinderurologie: Grundlagen, häufige Krankheitsbilder und praxisnahe Behandlungsansätze	*Prof. Dr. Josef Oswald, FEAPU*
	Kinderschutz in Österreich	*Prim. Univ.-Prof. Dr. Reinhold Kerbl*
	Alles steht Kopf – die Pubertät aus psychologischer Sicht	*Univ.-Doz.in Dr.in Sabine Völkl-Kernstock*
	Von der Pubertät bis ins Erwachsenenalter: Rechtliche Aspekte	*RA Mag. Markus Lechner*
SAMSTAG 15. Jänner 2028	Pubertät, Sexualität und Verhütung bei Mädchen mit besonderen Bedürfnissen	*PD Dr.in Bettina Böttcher, MA*
	Untersuchung beim Verdacht auf sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen – wer, wann, wie?	*Dr.in Sigrid Schmidl-Amann*
	Missbrauch im Netz – ein neues Phänomen im Kinderschutz	*Mag.a Barbara Neudecker, MA*
	Rechtliche Aspekte, Untersuchungs- und Dokumentationsstandards bei Verdacht auf sexuelle Gewalt – Wie in der Praxis vorzugehen ist	*Mag.a Dr.in Katharina Stolz*

Schriftliche Prüfung

Änderungen vorbehalten. Die Vortragsunterlagen werden den Teilnehmer:innen am ersten Tag jedes Moduls jeweils digital zur Verfügung gestellt.

VORTRAGENDE

Dr.in Micha Bitschnau, MFHom
Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe sowie klassische Homöopathin an der Privatklinik Döbling, Vorstandsmitglied der PIKÖ

PD Dr.in Bettina Böttcher, MA
Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe an der Klinik für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin, Medizinische Universität Innsbruck, Vorsitzende der AG Kinder- und Jugendgynäkologie (AGKI) der OEGGG

Dr.in Elena Gottardi-Butturini
Fachärztin für Kinder- und Jugendheilkunde, Leitung der pädiatrischen Endokrinologie am Uniklinikum Salzburg, Leitung der AG pädiatrische Endokrinologie und Diabetologie Österreich, Vorstandsmitglied der PIKÖ

PD DDr.in Iris Holzer
Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe, Reproduktionsmedizinerin

Dr.in Hanna Hosa
Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe an der Universitätsklinik für Gynäkologie und Geburtshilfe Innsbruck

PD Dr.in Heike Hoyer-Kuhn
Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin, Expertin für pädiatrische Endokrinologie, Osteologie an der Uniklinik Köln – Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin

Prim. Univ.-Prof. Dr. Reinhold Kerbl
Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde, Vorstand der Abteilung für Kinder- und Jugendheilkunde am Landeskrankenhaus Hochsteiermark, Generalsekretär der ÖGKJ und Vizepräsident der PIKÖ

Mag.a Heidemarie König
Pädagogische Leiterin des Österreichischen Instituts für Sexualpädagogik & Sexualtherapien, Sexualberaterin

AOA Dr. Gerhard Köstl
Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde, Leiter der Ambulanz für Wachstumsstörungen und Hormonerkrankungen am Landeskrankenhaus Hochsteiermark

Mag.a Birgit Krenmayr
Systemischer Coach mit Abschluss an der Freien Universität Berlin und Sigmund Freud Universität Wien, Mitglied des Austrian Coaching Council

RA Mag. Markus Lechner
Auf Arzt- und Medizinrecht spezialisierter Rechtsanwalt – ehemals Ärzteanwalt und Mitglied der Patientenschiedsstelle der Ärztekammer Niederösterreich

Mag.a Barbara Neudecker, MA
Psychotherapeutin (IP), Leiterin der Fachstelle für Prozessbegleitung für Kinder und Jugendliche beim Bundesverband Österreichischer Kinderschutzzentren

Prof. Dr. Josef Oswald, FEAPU
Facharzt für Kinderurologie, vormals Primar der Abteilung für Kinderurologie am Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

Assoc. Prof. PD Dr. Johannes Ott
Stv. Leiter der Abteilung für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin am AKH/Medizinische Universität Wien

Dr.in Jasmin Rahhal-Schupp
Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe, Vorstandsmitglied der PIKÖ

PD Dr. Stefan Riedl
Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde sowie Leiter der Ambulanz für Varianten der Geschlechtsentwicklung am AKH/Medizinische Universität Wien, Vorstandsmitglied der PIKÖ

Dr.in Sigrid Schmidl-Amann
Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe, Vorstandsmitglied der PIKÖ

Univ.-Doz.in Dr.in Katharina Schuchter
Fachärztin für Gynäkologie, Geburtshilfe und Humangenetik, Expertin für Pränataldiagnostik, Präsidentin der PIKÖ

Mag.a Dr.in Katharina Stolz
Fachärztin für Gerichtsmedizin am Zentrum für Gerichtsmedizin der Medizinischen Universität Wien und Leiterin der Untersuchungsstelle für Gewaltbetroffene

Univ.-Doz.in Dr.in Sabine Völkl-Kernstock
Psychotherapeutin, Gesundheitspsychologin und leitende Klinische Psychologin an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, AKH/Medizinische Universität Wien

Assoc. Prof.in PD Dr.in Katharina Walch
Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe an der Abteilung für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin am AKH/Medizinische Universität Wien

PD Dr.in Karin Windsperger-Taheri, PhD
Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe am AKH/Medizinische Universität Wien, Vorstandsmitglied der PIKÖ

Die PIKÖ ist Mitglied der European Association of Paediatric and Adolescent Gynaecology (EURAPAG) und der International Federation of Pediatric and Adolescent Gynecology (FIGIJ)

IMPRESSUM: Herausgeberin/Für den Inhalt verantwortlich: Plattform für interdisziplinäre Kinder- und Jugendgynäkologie Österreich (PIKÖ), Präs. Univ.-Doz.in Dr.in Katharina Schuchter, Taubstummengasse 6, 1040 Wien; Tel. +43 6991 542 33 55; E-Mail: kontakt@pikoe.at, www.pikoe.at
Konzeption: Essential PR, 1090 Wien; Grafik: tür3 design, 1140 Wien; Foto: pixabay.com.